

## **Aufnahme und Postproduktion von Screencasts für das E-Learning Projekt „IT Sicherheit“**

ID der Auftragsvergabe: AV\_Medien\_W\_2015\_41

Das Center für Digitale Systeme (CeDiS) der Freien Universität vergibt folgende Tätigkeiten/Aufgaben entsprechend der nachfolgenden Leistungsbeschreibung.

### **1. Leistungsbeschreibung**

Die Freie Universität ist seit Jahren bestrebt, E-Learning verstärkt in der Freien Universität zu verankern. In dem E-Learning Projekt zur IT Sicherheit an der Freien Universität sollen verstärkt Screencasts eingesetzt werden. In diesen soll anhand von Fallbeispielen (bei handelsüblicher Software) erläutert werden, welche Folgen unzureichende IT-Sicherheitsmaßnahmen haben können. Der Umfang des Werkes umfasst neun Screencasts. Anhand der vom Auftraggeber bereitgestellten Projektskizze sollen für die Screencasts ein entsprechendes Layout entwickelt werden, nach denen Casts dann realisiert werden. Alle Arbeiten erfolgt immer in enger Zusammenarbeit und Abstimmung mit den Verantwortlichen des Bereichs AV/Medien von CeDiS.

#### **Positionen:**

1. Überarbeitung und Verfeinerung des Storyboards
2. Aufnahme des Screencasts
3. Durchführung und Optimierung der Audioaufnahme
4. Postproduktion
5. Sicherung und Übergabe der Daten

## **Definition der einzelnen Positionen**

### Position 1: Überarbeitung und Verfeinerung des Storyboards

#### Beschreibung

Das vom Auftraggeber bereitgestellte Storyboard wird auf seine Umsetzbarkeit überprüft und in Abstimmung mit den Verantwortlichen des Bereich AV-Medien des Auftraggebers bei Bedarf angepasst. Es sind für das optimierte Storyboard max. zwei Revisionsdurchläufe vorgesehen.

### Position 2: Aufnahme des Screencasts

#### Beschreibung

Nach der Abnahme des Storyboards wird die Aufnahme durchgeführt. Entsprechende Zugänge werden dem Auftragnehmer seitens des Auftraggebers bereitgestellt. Der Aufbau des Set Up (Software etc.) obliegt dem Auftragnehmer. Das Aufnahmeequipment wird vom Auftraggeber gestellt. Die inhaltliche Abnahme obliegt dem Auftraggeber. Alle Aufnahmedaten werden beim Auftraggeber gesichert.

### Position 3: Durchführung und Optimierung der Audioaufnahme

#### Beschreibung

Nach der Durchführung der Aufnahme wird anhand des Storyboards der Sprechertext gesprochen. Die Audioaufnahme erfolgt in der Tonkabine des Auftraggebers. Der Sprecher wird vom Auftraggeber gestellt. Die Audioaufnahme erfolgt an einem Arbeitstag und umfasst max. 3 Arbeitsstunden inkl. Vorbereitungszeit. Die inhaltliche Abnahme der Audioaufnahme erfolgt durch einen Mitarbeiter des Auftraggebers. Die Aufnahme wird medientechnisch optimiert. Das Aufnahmeequipment wird vom Auftraggeber gestellt. Alle Aufnahmedaten werden beim Auftraggeber gesichert.

### Position 4: Postproduktion

#### Beschreibung

Die Aufnahmen werden medientechnisch optimiert und geschnitten (Synchronisation, Call Outs) und ggf. mit zusätzlichem Bildmaterial versehen. Das Bildmaterial wird vom

Auftraggeber gestellt. Für die Screencasts wird ein einheitliches Layout entwickelt, das das Videodesign des Projektes mitaufnimmt. Letzteres wird vom Auftraggeber gestellt. Es sind pro Screencast zwei Revisionsdurchläufe vorgesehen. Die Videos werden weboptimiert (h.264,4:3 600p 768 kbpS, aac 128 kbpS) bereitgestellt sowie ein Referenzvideo erstellt (Apple Pro Res LT) und übergeben. Die Abnahme erfolgt durch einen Verantwortlichen des Bereichs AV-Medien des Auftraggebers.

#### Position 5: Sicherung und Übergabe der Daten

##### Beschreibung

Nach Abschluss der Produktion werden die Daten vollständig gesichert.

Dies beinhaltet:

- Kurzbeschreibung / Dokumentation
- Rohdaten
- Projektdateien
- Footage
- Referenzvideo (Apple ProRe 4.2.0)

Die Dateien werden gesammelt übergeben und entsprechend der Projekt ID benannt.

Diese Übergabe wird dokumentiert

#### **I. Weitere Vertragsbedingungen**

Alle Arbeiten erfolgen in enger Absprache bzw. nach Vorgaben mit den Verantwortlichen des Bereichs AV-Medien des Auftraggebers.

Der Auftragnehmer hat Medienproduktion unter Einbeziehung der Medieninfrastruktur der Freien Universität zu realisieren. Etwaige Abweichungen davon bedürfen der Zustimmung der Verantwortlichen des Bereichs AV-Medien des Auftraggebers. Alle Produktionen erhalten eine zentrale Produktions-ID. Diese ist bei der Benennung der Daten zu nutzen.

Das Angebot sowie jegliche/r Schriftverkehr / Kommunikation mit dem Auftraggeber ist in deutscher Sprache abzufassen.

Der Auftragnehmer unterliegt der Pflicht zur Vertraulichkeit der Daten, zu denen im Rahmen seiner Tätigkeit beim Auftraggeber Zugang erhalten hat. Er ist nicht berechtigt, mit Kunden

des Auftraggebers eigene Aufträge zum Nachteil des Auftraggebers abzuschließen. Dies gilt auch nach Abschluss der Tätigkeit für den Auftraggeber.

Der Auftragnehmer ist an alle IT-Rahmenregelungen der FU gebunden, diese werden ihm bei Bedarf ausgehändigt, bzw. ihm der entsprechende Zugang gewährt.